

# NEU CLAYTEC *Base maxi*

## WAS IST NEU?

- Ökologischer Trockenbau auf 62,5 cm-Raster
- Standardbefestigungsmittel
- Lehm-Finish im Holzhaus leicht gemacht

Art.-Nr. 09.225

D= 25 mm,

1,25 m x 1,875 m = 2,34 m<sup>2</sup>

Kanten stumpf, Stoß auf der UK,

Rohdichte 250 kg/m<sup>3</sup>,

Druckfestigkeit ≥ 150 kPa



CLAYTEC *Base maxi* ist die neue Lehmputzträgerplatte aus Holzweichfaser für das Trockenbauraster 62,5 cm. Viele ökologische Trockenbau-lösungen sind auf ungewöhnlich enge Unterkonstruktionsraster angewiesen. CLAYTEC *Base maxi* ist Lehm Trockenbau für hohe Quadratmeterleistung. Dabei sind Lehmputze und Holzweichfaserplatten ein perfektes Team. Beide Baustoffe haben hervorragende Umwelteigenschaften und eine große Sorptionsfähigkeit, sie stehen für bestes Raumklima. Die neuen Platten sind 25 mm dick und sehr fest. Dabei sind sie handlich und leicht. Ihre Abmessung von 1,25 x 1,87 erlaubt es zwei oder drei Felder zu überspannen, liegende oder stehende Verarbeitungen sind möglich. CLAYTEC *Base maxi* sind sehr plan und dickengenau, so können die folgenden Lehmbeschichtungen dünnlagig bleiben. Zum System gehört der neuartig feste Lehmklebe- und Armierungsmörtel, die Trocknungszeiten sind minimal. Nie war es so einfach und arbeitszeitsparend hochwertige YOSIMA Lehm-Designputze im Holzbau und anderswo zu realisieren.

## ZUR ÖKOLOGISCHEN BEKLEIDUNG VON

- Innenwänden
- Vorsatzschalen
- Decken- und Dachuntersichten
- Holz- und Metallständerwerken

## ALS PUTZTRÄGERPLATTE FÜR CLAYTEC LEHMPUTZE



Plattenverlegung stehend



Plattenverlegung liegend

Base maxi auf Holzständerwerk,  
Füllung Steico flex

Base maxi auf Metallständerwerk

# CLAYTEC Base maxi

## 09.225

**Anwendungsgebiet** Holzfaserplatte zum Beplanken von Holz- und Metallständerkonstruktionen im Innenbereich. Für Innenwände, Vorsatzschalen, Decken- und Dachflächen im Trockenbau. Als Untergrund für CLAYTEC Lehmputze.

**Zusammensetzung** Holzfaser, Lagenverklebung. Holz zertifiziert gemäß Richtlinien des FSC© (Forest Stewardship Council©)

**Baustoffwerte** Rohdichte 250 kg/m<sup>3</sup>, Druckfestigkeit ≥ 150 kPa, Wärmeleitfähigkeit-Wert 0,052 W/mK,  $\mu$  5, Spez. Wärmekapazität 2.100 J/kgK

**Maße und Gewichte** 1,25 m x 1,875 m = 2,34 m<sup>2</sup>, D = 25 mm. Gewicht ca. 6,25 kg/m<sup>2</sup> = ca. 14,6 kg/Platte

**Lagerung** Liegend, plan und trocken lagern. Kanten vor Beschädigungen schützen.

**Materialbedarf** Bei der Ermittlung des Materialbedarfs ist eine Reserve von ca. 10% für Verschnitt etc. zu berücksichtigen.

**Unterkonstruktion** Unterkonstruktionsabstand ≤ 62,5 cm (Achismaß). Holzständer z.B. 8 x 5 cm, Metallständer z.B. Protektor, Knauf, Rigips, Intraprofil nach DIN EN 18182-1 / DIN EN 14195 oder Protektor Maxi-Tec.

Von einer unmittelbaren Befestigung an lastabtragenden Bauteilen (z.B. Sparren, Deckenbalken) wird dringend abgeraten.

**Verarbeitung** Die Platten werden per Stich- oder Kreissäge geschnitten. Bei Zuschnitten von Plattenstreifen unter 3 cm Breite kann es zur Trennung der verleimten Lagen kommen.

Die Platten werden auf der Unterkonstruktion gestoßen. Sie können stehend oder liegend eingebaut werden. Kreuzfugen und die Fortführung von Wandöffnungsbegrenzungen durch horizontale oder vertikale Fugen sind unzulässig.

Die Befestigung erfolgt mit CLAYTEC Lehmbauplattenschrauben 5 x 50 mm oder WÜRTH ASSY 3.0 SK Holzbauschraube (Holz), KNAUF Universalschrauben FN 4,3 x 35 mm oder WÜRTH Schnellbauschraube Stahl phosphatie 3,9 x 40 mm (Metall). Schraubenstand ca. 20 cm (ca. 30 Schrauben je Platte / ca. 13 Schrauben je m<sup>2</sup>).

Klammerbefestigung mit Breitrückklammern, z. B. BEHRENS (BEA) 146/55NR HZ. Es sind doppelt so viele Klammern wie Schrauben zu verwenden (s.o.), Randabstand 10-15 mm.

In Bädern nur korrosionsfreie Befestigungsmittel verwenden.

**Weiterbehandlung** Spalte ≥ 1 mm Breite ggf. mit CLAYTEC Lehmklebe- und Armierungsmörtel oder Lehm-Oberputz fein ausspachteln und trocknen lassen. Platten sorgfältig entstauben.

**Dünnlagenbeschichtung:** Die Flächen werden 3 mm dick mit Lehmklebe- und Armierungsmörtel überzogen. Er kann auch mit der Putzmaschine angespritzt werden, Ruhezeiten sind bei dieser Anwendung nicht notwendig. In die noch nasse Oberfläche wird Glasgewebe flächig eingearbeitet. Nach Trocknung YOSIMA Lehm-Designputz fachgerecht auftragen. Für das CLAYFIX Lehm-Anstrichsystem oder das YOSIMA Lehm-Farbspachtelsystem Armierungslage sehr sorgfältig ausführen (= Schraublöcher und Vertiefungen vorab schließen und Stellen trocknen lassen), besser dünn mit Lehm-Oberputz fein verputzen.

**Dicklagenbeschichtung:** Die Flächen werden mit der Grundierung DIE ROTE vorbehandelt. Lehm-Unterputz Stroh, Lehmputz Mineral oder Lehmputz SanReMo in einer Dicke von 10 mm (max. 15 mm) auf Wandflächen und 5 mm (max. 10 mm) auf Decken- oder Dachschrägenflächen auftragen. In die noch nasse Oberfläche wird Glasgewebe flächig eingearbeitet.